

**Dr. Martin Wabl**  
**Fehringerstraße 52**  
**A-8280 Fürstenfeld**

Fürstenfeld, am 29.10.2015

Offener Brief an :

- 1.)Justizminister Wolfgang Brandstetter  
Museumstraße 4-6 A-1010 Wien
- 2.) Ärztekammer Steiermark  
Kaiserfeldgasse29 A-8010 Graz

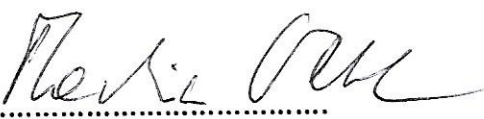
Frau Christa Lopatka, Ärztin für Allgemeinmedizin , geschiedene Gattin des Dr. Eduard Lopatka,  
wohnhaft in Eichberg 136 , A- 8234 Rohrbach a. Lafnitz mit ihren Kindern Stephanie \*26.06.1988, Madlen\* 18.10.1989, Miriam-Sophie \*15.09.1994 und \*Josef 31.01.1998 sowie Monja Holzmann , wohnhaft in Kirchengasse 48234 Rohrbach an der Lafnitz haben sich in ihrer Not als betroffene Opfer an mich gewandt.

Seit ungefähr einem Jahr ist bei der Staatsanwaltschaft Graz unter dem Aktenzeichen: 25St252/ 14p ein Strafverfahren gegen Dr. Eduard Lopatka, Arzt für Allgemeinmedizin, anhängig.

Laut beiliegendem Abschlussbericht der Landespolizeidirektion Steiermark wurde wegen Vergewaltigung, §27/ 1 –Suchtgiftgesetz, Nötigung, §50 Waffengesetz und Quälen oder Vernachlässigen jüngerer oder wehrloser Personen ermittelt.

Nunmehr liegt die Entscheidung über eine Anklage bei der Staatsanwaltschaft Graz.

Die genannten Personen leben bis heute mit ihren Familien in Furcht und Unruhe. Die Vorwürfe sind so gravierend, daß das Gewaltschutzzentrum in 8020 Graz Granatengasse 4 bereits zu Beginn des Verfahrens im Jahre 2014 zur Hintanhaltung der Gefahren einer weiteren schweren Gewalttat die Verhängung der U-Haft empfohlen hat ( siehe Schreiben im Anhang).Ich darf daher mit allem Nachdruck die verantwortlichen Organe wie Staatsanwaltschaft und Ärztekammer auffordern, unverzüglich entsprechende Maßnahmen zu ergreifen!

  
.....

Martin Wabl